



Anlage zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Allgemein

Als Ihr Lieferant nehmen wir, die Stadtwerke Eutin GmbH, den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist uns ein sehr wichtiges Anliegen. Diese Datenschutzinformationen sind dazu bestimmt, Sie transparent, präzise und verständlich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadtwerke Eutin GmbH zu informieren. Sollten Sie dennoch Fragen zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, wenden Sie sich jederzeit gerne an den in Ziffer 1.1 genannten Verantwortlichen oder den/die in Ziffer 1.2 genannte(n) Datenschutzbeauftragte(n).

Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzinformationen sind sämtliche Informationen, die einen direkten oder indirekten Bezug zu Ihrer Person aufweisen ("personenbezogene Daten"). Dies sind beispielsweise Ihre Vertragsdaten, einschließlich Ihrer Kontakt- und Abrechnungsdaten, oder Angaben zu Ihrer Messstelle.

- 1.1. Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist:
Stadtwerke Eutin GmbH
Holstenstraße 6
23701 Eutin
Telefon: 04521 / 705 – 300
Fax: 04521 / 705 – 305
Internet-Adresse: www.stadtwerke-eutin.de
E-Mail-Adresse: info@stadtwerke-eutin.de
- 1.2. Der/Die Datenschutzbeauftragte des Lieferanten steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter E-Mail-Adresse Datenschutz@stadtwerke-eutin.de zur Verfügung.
- 1.3. Der Lieferant verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden (insbesondere die Angaben des Kunden im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss) zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Energieliefervertrages sowie zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), insbesondere § 31 BDSG), des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) sowie auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung und Durchführung des Vertrages beinhaltet außerdem die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte, die uns bei der Durchführung des Vertrages unterstützen (z. B. Messstellen- und Netzbetreiber, Versanddienstleister oder Inkassodienstleister). Ziffer 1.4 dieser Datenschutzinformationen können Sie entnehmen, an welche Dritte wir zu diesem Zweck Ihre personenbezogenen Daten übermitteln.
Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zweck der Direktwerbung und der Marktforschung erfolgt jedoch erst und ausschließlich, nachdem Sie separat und ausdrücklich Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck erteilt haben. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Werbung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Das bedeutet, dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf verarbeitet wurden, unberührt bleibt. Nähere Informationen zu Ihrem Widerrufsrecht entnehmen Sie bitte Ziffer 1.7 dieser Datenschutzinformationen sowie der entsprechenden Einwilligungserklärung.
Für unsere Werbemaßnahmen setzen wir im Einzelfall Dienstleister (z. B. Werbeagenturen) ein, die uns bei der Erstellung und dem Versand der Werbung unterstützen. Ziffer 1.4 dieser Datenschutzinformationen können Sie entnehmen, an welche Dritte wir zu diesem Zweck Ihre personenbezogenen Daten übermitteln.
Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten um gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können, denen wir unterliegen (beispielsweise im Rahmen von strafrechtlichen Ermittlungen). Dies kann auch die Weitergabe von Daten an Dritte (etwa Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden) beinhalten. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt insoweit auf Grundlage von Artikel 6 (1) c) DSGVO und in Verbindung mit der jeweiligen Anordnung oder der gesetzlichen Verpflichtung, der wir im Einzelfall unterliegen. Nach Artikel 6 (1) c) DSGVO ist es gestattet, personenbezogene Daten zu verarbeiten, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt.
- 1.4. Eine Offenlegung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt – im Rahmen der in Ziffer 1.3 genannten Zwecke – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:
 - Druckereien (Rechnungsdruck, Preisanpassungen, Infoschreiben)
 - Inkasso-Unternehmen
 - IVU GmbH, Rathausallee 33, 22846 Norderstedt (Betreuung der Abrechnungs- und Finanzbuchhaltungssoftware sowie der Software für das Energiedatenmanagement)
 - Dienstleister für Ablesesoftware
 - Versanddienstleister (z. B. Deutsche Post AG, Charles-de-Gaulle-Str. 20, 53113 Bonn; Nordbrief - Vertriebs-Gesellschaft-Universal mbH, Radewisch 4, 24145 Kiel)
 - Prüfungs-Unternehmen (wie Wirtschafts-, Steuerprüfung)
 - Bilanzkreisverantwortlicher natGas AG, Jägerallee 37 H, 14469 Potsdam
 - Netzbetreiber, in deren Netzgebiet sich Ihre Abnahmestelle befindet und Messstellenbetreiber, die für die Messung der Verbräuche Ihrer Abnahmestelle zuständig sind
 - Dienstleistende Werbeagenturen (sofern Einwilligungserklärung vorhanden)
 - Behörden, Gerichte, Staatsanwaltschaften
 - Banken (z. B. SEPA Mandate)
 - Dienstleister für Störungsannahme
 - Dienstleister für Zählerfernauslesung
- 1.5. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder internationale Organisationen erfolgt nicht.
- 1.6. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Energieliefervertrages und zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten (z. B. § 257 HGB, § 147 AO) solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse des Lieferanten an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von einem Jahr über das Vertragsende hinaus.



- 1.7. Der Kunde hat gegenüber dem Lieferanten Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach Art. 15 bis 20 DSGVO. Die einzelnen Rechte können Sie direkt gegenüber dem in Ziffer 1.1 dieser Datenschutzzinformationen genannten Verantwortlichen geltend machen und/oder hierfür auch den in Ziffer 1.2 dieser Datenschutzzinformationen genannten Datenschutzbeauftragten/Datenschutzbeauftragten kontaktieren. Hierzu reicht eine einfache und formlose Kontaktaufnahme (beispielsweise per E-Mail oder Post).
- 1.8. Der Kunde kann jederzeit seine Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten widerrufen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs der Einwilligung bleibt davon unberührt. Der Widerruf einer Einwilligung ist formlos und gegenüber dem Verantwortlichen und/oder der/dem Datenschutzbeauftragten/ möglich. Der Kunde hat das Recht, jederzeit einer Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu widersprechen. In welchen Fällen der Verarbeitung dies der Fall ist, können Sie der Ziffer 1.3 dieser Datenschutzzinformationen entnehmen. Der Widerspruch ist formlos und gegenüber dem Verantwortlichen und/oder der/dem Datenschutzbeauftragten/ möglich.
- 1.9. Der Kunde hat das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Die für den Lieferanten zuständige Aufsichtsbehörde ist das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstr. 98, 24103 Kiel. Sie können sich jedoch auch an jede andere Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.